

A u s f o r d e r u n g .

Gesucht um Verkaufung. Es im zweiten Dicke Jahr seelenden Maß-
schafsten des aktiven Herres, deren häusliche Verhältnisse die Verkaufung zu-
sammen und kommen am folgenden Dienstag den 22. Mai, nachmittags 2 Uhr
im Stadthaus in Oppenweiler 83. Ein Motorwagen und
ein Pferd vorunter bestehen und 10 Lote Schreibholz, wo-
unter vier Schreibstangen, zum Verkauf.

Eichenrinden-Verkauf.

Die hiesige Gemeinde jetzt ca. 150 Zentner Glanz- und Rautelinde zum
Verkauf aus. Liebhaber sind auf
Montag den 23. Mai, mittags 1 Uhr,
auf das hiesige Rathaus eingeladen.
Gemeinderat

B a c k n a g .

Fahrkäufe eines Kot- gerberei-Anwesens.

Das in der Konfusiasche
des Kotgerbers Peter Küh-
nert hier vorhandene Kot-
gerbereianwesen mit Zuge-
hör in der Gerberstraße,
Brandwehr-Anschlag 8100 M.
Anschlag 6800 M.
1 a 91 am Land in der unteren Au.
Anschlag 180 M.

kommt am

Montag den 23. d. M.,
vormittags 11 Uhr,

auf hiesigem Rathaus im öffentlichen
Aufstreich aus freier Hand zum Ver-
kauf, wobei Liebhaber mit dem Beimer-
ten eingeladen sind, daß zur Aufstreichs-
verhandlung ein tüchtiger Bürger mitzu-
bringen ist.

Den 13. Mai 1887.

Kontursverwalter:
Ratschreiber Kugler.

B a c k n a g .

3 w e i t e r

Liegenschaftsverkauf.

Herr Gerichtsrat Stauden-
mayer hier als Konkursverwalter des
Hermann Ludwig, Loh und Leber-
händlers hier bringt am

Mittwoch den 25. d. M.,

vormittags 11 Uhr,
aus freier Hand auf hiesigem Rathaus
nochmals zur Versteigerung:

a) das in Nr. 55 u. 56
d. Bl. näher beschriebene An-
wesen,

b) angelaufen um 11,100 M.
c) Fischwasser, das Recht zum
Fischen in dem Murrtwasser, von der
Asperger Brücke an bis zur kurmmen
Wag in dem Schönberger Wasser,
angeklungen in 25 M.

wozu Liebhaber mit dem Beimeren
eingeladen werden, daß zur Aufstreichs-
verhandlung ein tüchtiger Bürger mitzu-
bringen ist.

Den 20. Mai 1887.

Ratschreiber
Kugler.

R e i c h e n b e r g .

G e f u n d e n

wurde auf der Staatsstraße nach Sulz-
bach, in der Nähe des hiesigen Orts
ein woller

Pferdetexrich.

Abholungstermin 8 Tage.
Schultheißenamt.

P r i v a t - A n z e i g e n .

Mittelbrüderne
G e l d - A n t r a g

900 M. Pflegelohn hat
gegen gesetzliche Sicherheit
zum Ausleihen.

Karl Sägels.

B a c k n a g .

G e l d - A n t r a g

700 Mark Privatgold
find gegen gesetzliche Sicherheit
ausleihen. Alles ertra-
gen bei der Red. d. Bl.

A u x i l l a d u u w g .

Statt jedes besondren Auf-
zeige

Reinhold Neth

Pauline Krebs

Verlobte

Zuliebe u. W. Mai 1887.

M u r r h a r d t .

Gelehrte, Goldhauer, Drahtstifte

Verkauft in Del und Pulper, bestabgelagertes Leinöl,

Terpentinol, Lack und Goldleisten

empfiehlt zu sehr billigen Preisen.

Hermann Schlechner

M u r r h a r d t .

Beissfedern,

Haarschädel und Haarfrei, von 2

Mark an, sowie fertige Bettew-

empfiehlt billige

Albert Böhringer.

M u r r h a r d t .

S t r o h h ü t e

Häringe

bester Qualität sind wieder eingetroffen

C. Weidmann.

A s p h a l t

Asphaltdachpappen,

Asphaltröhren,

Isolirpappen & Tafeln,

Holz cement, Asphalt,

Asphalteisenlack.

Richard Pfeiffer

Asphalt- & Farben-Fabrik

Stuttgart.

D i e L e d e r h a n d l u n g

A. Böhringer Murrhardt

empfiehlt zu billigen Preisen.

Bohl- & Überleider, Brandpfeifer,

Postställe, Unterläde, Spangen & Schellen,

Schäfte für Herren, Frauen, Mädchen u. Kinder,

Quasten, Fransen, Haarschädel, Haarschädel-

Gäbelleisten, Stiefelhölzer, Walzbretter,

Sämtliche Schuhwerkzeuge

und alle zu Schuhmacher abigen Artikel.

Bestellbar.

Qualitäten.

Karl Stappan.

M u r r h a r d t .

S t r o h h ü t e

vorrätig in der

Druckerei des Murrhalboden.

W o h n u n g

mit 5 Zimmern u. w. in der äußeren

Asperger Vorstadt ist auf Martini zu

vermieten. Näheres bei der

Redaktion d. Bl.

G e f u n d e n

wurde 1 Wildhaut und 1 Schmal-

haut. Abzuholen bei

Jakob Killinger.

Oberamtsstadt Bäcknang.

F e i e r w e h r .

Am nächsten Sonntag

den 22. d. M., morgens

punkt 6 Uhr, haben

die Steiger, Retter,

sowie die Hydranten-

und Schuhmannschaft

zu einer Übung auszuruhen.

Vollzähliges Escheinen, auch der

Neueingetretenen muß erwartet werden.

Den 18. Mai 1887.

Der Kommandant

Hämmerle.

B a c k n a g .

K r i e g e r -

V e r e i n .

Montag den 23. d. M., abends

8 Uhr Monatsversammlung im Total.

Der Ausschuss.

Die Folgen des Entlassungsgechts Goblets und

seiner Kollegen lassen sich noch nicht übersehen;

vielleicht wird, angehängt der sehr schwachen Wehr-

heit gegen das Ministerium die Deputientenammer

ausgelöst; vielleicht ist Herr Freyheim der Retter in

der Not und bildet ein neues Kabinett; vielleicht

sieht Herr Clemenceau ein, daß er endlich doch ein-

mal zeigen müsse, wie ein französisches Ministerium

nach seinem Geschmack handeln müsse — der Mög-

lichkeit ist sehr viele und es verloht so we-

big sie alle anzuhören, wie ihre Konsequenzen zu

foltern. Genuer sei nur, daß nach angenommenen Änderungen eintreten werden.

Von dem Clemenceau's der Pariser Boulevards

waren schon seit Montag bedeutende Wetten für

die Wiederherstellung des Staates eingegangen

Die gegen das Ministerium wetten, sol-

lenen enorme Summen gewonnen haben; sie hatten

richtig spekuliert; auch befindet sich das Ministerium

offiziell im Rechte, das fühlt wohl jeder Franzose,

aber jeder Franzose sieht das neue, überzeugende

die Abwechslung, und in der französischen Deputie-

tenammer befinden sich bekanntlich lauter Fran-

zen. Das erklärt alles!

A u s f o r d e r u n g .

Gelehrte um Verkaufung. Es im zweiten Dicke Jahr seelenden Maß-
schafsten des aktiven Herres, deren häusliche Verhältnisse die Verkaufung zu-
sammen und kommen am folgenden Dienstag den 22. Mai, nachmittags 2 Uhr
im Stadthaus in Oppenweiler 83. Ein Motorwagen und
ein Pferd vorunter bestehen und 10 Lote Schreibholz, wo-
unter vier Schreibstangen, zum Verkauf.

Eichenrinden-Verkauf.

Die hiesige Gemeinde jetzt ca. 150 Zentner Glanz- und Rautelinde zum
Verkauf aus. Liebhaber sind auf
Montag den 23. Mai, mittags 1 Uhr,
auf das hiesige Rathaus eingeladen.
Gemeinderat

B a c k n a g .

Fahrkäufe eines Kot- gerberei-Anwesens.

Das in der Konfusiasche
des Kotgerbers Peter Küh-
nert hier vorhandene Kot-
gerbereianwesen mit Zuge-
hör in der Gerberstraße,
Brandwehr-Anschlag 8100 M.
Anschlag 6800 M.
1 a 91 am Land in der unteren Au.
Anschlag 180 M.

kommt am

Montag den 23. d. M.,
vormittags 11 Uhr,

auf hiesigem Rathaus im öffentlichen
Aufstreich aus freier Hand zum Ver-
kauf, wobei Liebhaber mit dem Beimer-
ten eingeladen sind, daß zur Aufstreichs-
verhandlung ein tüchtiger Bürger mitzu-
bringen ist.

Den 13. Mai 1887.

Kontursverwalter:
Ratschreiber Kugler.

B a c k n a g .

3 w e i t e r

Liegenschaftsverkauf.

Herr Gerichtsrat Stauden-
mayer hier als Konkursverwalter des
Hermann Ludwig, Loh und Leber-
händlers hier bringt am

